



HESSISCHER LANDTAG

31. 01. 2012

*Zur Behandlung im Plenum
vorgesehen*

Dringlicher Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN betreffend Nassauische Heimstätte muss Landesunternehmen bleiben - unverzichtbares Instrument der Wohnungspolitik und Entwicklungsplanung

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag fordert die Landesregierung auf, ihre Pläne zum Verkauf der Nassauischen Heimstätte endgültig zu den Akten zu legen. Er stellt fest, dass der Erhalt der Landesbeteiligung an der Nassauischen Heimstätte dringend erforderlich ist, damit sie als unverzichtbares Instrument der hessischen Wohnungspolitik und Entwicklungsplanung bewahrt und - entsprechend den aktuellen Herausforderungen - weiterentwickelt werden kann.
2. Der Landtag betont, dass die Nassauische Heimstätte mit über 60.000 Wohnungen in rund 150 hessischen Städten und Gemeinden einen unverzichtbaren Beitrag zur Wohnungspolitik des Landes leistet. Die öffentliche Hand benötigt nach wie vor Wohnungsunternehmen, die bezahlbaren Wohnraum schaffen und erhalten. Der demografische Wandel, aber auch die notwendige Modernisierung und energetische Sanierung, erfordern umfangreiche Investitionen in die Bestände des sozialen Wohnungsbaus, die öffentliche Wohnungsunternehmen so umsetzen können, dass dabei auch die Belange der einkommensschwächeren Mieterinnen und Mieter beachtet werden.
3. Der Landtag stellt fest, dass die Nassauische Heimstätte darüber hinaus zentraler Partner des Landes und seiner Kommunen bei der Wahrnehmung öffentlicher Interessen in der Stadt- und Landesentwicklung ist. Gegenwärtig ist das Unternehmen Träger von Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen nach §§ 157 und 167 BauGB für über 30 hessische Städte. Darüber hinaus führt die Nassauische Heimstätte in zahlreichen weiteren Kommunen Sanierungsberatungen durch. Sie ist stark in den Programmen der Stadtentwicklung engagiert (u.a. Konversionsprojekte, Stadtumbau Hessen, Aktive Kernbereiche, Soziale Stadt, Gewerbeflächenentwicklung). Schließlich unterstützt sie die Bauleitplanung etlicher hessischer Kommunen.
4. Der Landtag stellt weiter fest, dass die Nassauische Heimstätte mit ihren Wohnungsbeständen und als kompetenter Partner in Stadt- und Landesentwicklung nicht nur im Rhein-Main-Gebiet und in den großen Städten aktiv ist, sondern auch einen wichtigen Beitrag zur Stabilisierung und Entwicklung ländlicher Regionen erbringt. Nur eine landesweit orientierte Gesellschaft kann dies im Interesse des Landes und seiner Kommunen leisten.

Wiesbaden, 31. Januar 2012

Der Fraktionsvorsitzende:
Tarek Al-Wazir